

# Gemeindevertretung Ehringen von 1962 bis 1971

	Jahr	Partei	Name	Vorname	Jahrgang	Alter bei Beginn	Bezeichnung
--	------	--------	------	---------	----------	------------------	-------------

Nachdem Bürgermeister Georg Henkelmann sein Amt aus gesundheitlichen Gründen niedergelegt hatte, wurde am 27. Januar 1962 ein neuer ehrenamtlicher Bürgermeister gewählt. In geheimer Wahl erhielt Heinrich Gante fünf Stimmen, bei vier Stimmen für Wilhelm Thielemann.

## Gemeindevorstand

1.	1962	1964	SPD	Gante	Heinrich	1907	55	Bürgermeister
2.	1962	1963	SPD	Deuermeier	Heinrich	1902	60	1. Beigeordneter
	1963	1964	SPD	Höffler	Hans	1909	54	für Heinrich Deuermeier
3.	1962	1964	SPD	Kunold	Karl	1923	39	Beigeordneter
4.	1962	1964	CDU	Schmidt	Karl	1905	57	Beigeordneter
5.	1962	1964	CDU	Schmidt	Wilhelm	1910	52	Beigeordneter

## Gemeindevertretung

1.	1962	1964	SPD	Heinrich	Wilhelm	1904	58	Gemeindevertreter
2.	1962	1964	SPD	Haupt	Heinrich	1920	42	Gemeindevertreter
3.	1962	1964	SPD	Gante	Heinrich	1908	54	Gemeindevertreter
4.	1962	1964	SPD	Wolf	Georg	1924	38	Gemeindevertreter
5.	1962	1964	SPD	Kuhaupt	Ludwig	1890	72	Gemeindevertreter
6.	1962	1964	CDU	Schlenke	Ludwig	1915	47	Gemeindevertreter
7.	1962	1964	CDU	Henkelmann	Wilhelm	1908	54	Gemeindevertreter
8.	1962	1964	CDU	Siebert	Hermann	1910	52	Gemeindevertreter
9.	1962	1963	CDU	Frank	Heinrich	1916	46	Gemeindevertreter
	1963	1964	CDU	Rehrmann	Georg	1911	52	für Heinrich Frank
	1962	1964	Schriftführer	Rückert	Karl-Heinz	1926	36	

Nach den Kommunalwahlen in 1964 konstituierte sich die neue Gemeindevertretung am 11. November 1964 und wählte Heinrich Gante einstimmig zum ehrenamtlichen Bürgermeister.

## Gemeindevorstand

1.	1964	1968	SPD	Gante	Heinrich	1907	57	Bürgermeister
2.	1964	1968	SPD	Höffler	Hans	1909		1. Beigeordneter
3.	1964	1965	CDU	Henkelmann	Georg	1921	43	Beigeordneter
	1965	1968	SPD	Deuermeier	Berthold	1933	32	für Georg Henkelmann
4.	1964	1968	CDU	Thielemann	Wilhelm	1924	40	Beigeordneter
5.	1964	1968	CDU	Schmidt	Wilhelm	1910	54	Beigeordneter

## Gemeindevertretung

1.	1964	1967	SPD	Heinrich	Wilhelm	1904	60	Gemeindevertreter
	1967	1968	SPD	Schwarz	Walter	1925	42	für Wilhelm Heinrich
2.	1964	1968	SPD	Höfer	Ernst	1912	52	Gemeindevertreter
3.	1964	1968	SPD	Gante	Heinrich	1908	56	Gemeindevertreter
4.	1964	1968	SPD	Kunold	Karl	1923	41	Gemeindevertreter
5.	1964	1968	SPD	Bossert	Hans	1920	44	Gemeindevertreter
6.	1964	1968	CDU	Schlenke	Ludwig	1915	49	Gemeindevertreter
7.	1964	1968	CDU	Siebert	Hermann	1910	54	Gemeindevertreter
8.	1964	1968	CDU	Frank	Heinrich	1919	45	Gemeindevertreter
9.	1964	1968	FDP	Hold	Theobald	1930	34	Gemeindevertreter
	1964	1968	Schriftführer	Rückert	Karl-Heinz	1926	38	

## Gemeindevertretung Ehringen von 1962 bis 1971

	Jahr	Partei	Name	Vorname	Jahrgang	Alter bei Beginn	Bezeichnung
--	------	--------	------	---------	----------	------------------	-------------

Nach den Kommunalwahlen in 1968 konstituierte sich die neue Gemeindevertretung am 12. November 1968 und wählte in geheimer Wahl Heinrich Gante mit 5 Stimmen, bei 4 Stimmen für Wilhelm Thielemann, erneut zum Bürgermeister.

### Gemeindevorstand

1.	1968	1971	SPD	Gante	Heinrich	1907	61	Bürgermeister
2.	1968	1971	CDU	Thielemann	Wilhelm	1924	44	1. Beigeordneter
3.	1968	1971	SPD	Müller	Wilfried	1938	30	Beigeordneter
4.	1968	1971	SPD	Deuermeier	Berthold	1933	35	Beigeordneter
5.	1968	1971	CDU	Knüppel	Karl	1927	41	Beigeordneter

### Gemeindevertretung

1.	1968	1971	SPD	Bossert	Hans	1920	48	Gemeindevertreter
2.	1968	1971	SPD	Schuwirth	Karl	1921	47	Gemeindevertreter
3.	1968	1971	SPD	Höfer	Ernst	1912	56	Gemeindevertreter
4.	1968	1971	SPD	Schwarz	Walter	1925	43	Gemeindevertreter
5.	1968	1971	SPD	Kunold	Karl	1923	45	Gemeindevertreter
6.	1968	1971	CDU	Schlenke	Ludwig	1915	53	Gemeindevertreter
7.	1968	1971	CDU	Henkelmann	Richard	1928	40	Gemeindevertreter
8.	1968	1971	CDU	Frank	Heinrich	1919	49	Gemeindevertreter
9.	1968	1971	CDU	Rehrmann	Georg	1911	57	Gemeindevertreter
	1968	1971	Schriftführer	Rückert	Karl-Heinz	1926	42	

Im Dezember 1970 rückte Heinz Gante (für Hans Bossert) und in Januar 1971 Heinrich Erkelenz (für Heinrich Frank) in die Gemeindevertretung nach.

Nach dem Anschluß an die Stadt Volkmarsen am 01. Februar 1971 vertritt jetzt der Ortbeirat, bestehend aus den noch verbliebenen bzw. den nachgerückten Gemeindevertretern die Angelegenheiten und Wünsche des Dorfes.

### Anmerkung

In der Zeit von 1962 bis 1970 wurden unter anderen etliche Dorfstraßen und Wege in der Gemarkung instandgesetzt, die Friedhofshalle und das Feuerwehrgerätehaus gebaut, sowie das Schwimmbad erneuert und der Bau des Sportplatzes auf dem Lindenberg beschlossen und beauftragt. Weiterhin wurden der Neubau eines Kindergartens und einer großen Mehrzweckhalle geplant und das Gelände in Bereich der Fluren "Bei der steinernen Brücke bis zum Randsbreiterweg " mit Zufahrt über die Bahn als künftiges Baugebiet festgelegt.

Quellenangabe: Beratungsbuch der Gemeinde Ehringen 1962 -1971